

# Scheibe See

Tagebau Scheibe





# Scheibe See

sportlich - natürlich  
Eine Urlaubsregion im Entstehen



## Seedaten (Endstand)

<b>Flutungszeitraum</b>	2002 bis 2012
<b>Seefläche</b>	684 ha
<b>Wasservolumen</b>	110 Mio. m <sup>3</sup>
<b>Wasserstand über NHN</b>	111,5 m
<b>Max. Wassertiefe</b>	48 m

Interessieren Sie sich für innovative Technologien? Da werden Sie am Scheibe See auf Ihre Kosten kommen.

Auf der Touristik-Energietour „Von der Braunkohle zur Biomasse“ können Sie innovative Unternehmungen kennen lernen. Über ein so genanntes „Grünes Gewerbe“ im Gewerbepark Kühnicht am Südwestufer des Scheibe Sees freut man sich schon lange. Die hier gezüchteten Shiitake Pilze, vor allem in Ost- und Süddeutschland angeboten, werden sehr gern gekauft. Denkbar ist die Produktion von Bioalgen und Satz-fischen. Der Innovation sind keine Grenzen gesetzt.

Der Scheibe See ist beliebtes Naherholungsziel der Hoyerswerdaer. Skaten, Radeln und Wandern sind auf dem 13 Kilometer langen Rundweg angesagt. Sportwettkämpfe werden ausgetragen. Wenn der See den Endwasserstand erreicht hat, kommen Wassersport und der lang ersehnte Sprung ins kühle Nass hinzu.



## Produktionsdaten Tagebau Scheibe

Förderzeitraum	1985 bis 1996
Rohkohleförderung	53 Mio. t
Abraumbewegung	225 Mio. m <sup>3</sup>
Landinanspruchnahme	758 ha

## Sanierungsleistungen Bereich Scheibe

Massenbewegungen	2 Mio. m <sup>3</sup>
Rekultivierung	120 ha
Demontage und Verschrottung	9.000 t
Abbruch baulicher Anlagen	10.000 m <sup>3</sup>
Verdichtungsleistungen	40.000 m <sup>3</sup>
Abfallbeseitigung	30.000 t